

SPORTKEGELN

Zweite unterliegt klar einem starken SKC Haldenwang G1 mit 1:7

Alle Neune Thal G – SKC Haldenwang G1

1:7 Punkte (3299:3413 Holz)

Ohne Chance war die gegen den Tabellenführer der Bezirksliga Süd dem SKC Haldenwang G1 und unterlag klar mit 1:7 (3299:3413 Holz). Im Startpaar war es noch recht eng. Denn Dominik Stoll unterlag mit 578 Holz um 16 Holz. Ebenso erging es Stefan Kumpfe der mit 533 Holz um elf Holz den Kürzeren zog. So musste das Mittelpaar ein 27 Holz Rückstand mit ins Rennen nehmen. Hier hatten die Gäste zwei 600er zu bieten, was dann schon einer Vorentscheidung gleich kam. Norbert Kandler unterlag mit 566:600 Holz. Auch Stergios Margaritidis musste mit 533 Holz gar 73 Holz dem besten Kegler der Gäste abgeben, der mit 604 Holz den Tagesbestwert spielte. Im Schlußpaar gelang lediglich dem stärksten Kegler der Thaler Dominik Metzendorf mit 585 Holz der Ehrenpunkt. Dominik Abt gab seinen Mannschaftspunkt mit 506 Holz an die Allgäuer ab. So gingen beide Punkte an die Gäste. Die Zweite belegt damit den achten Platz der Bezirksliga Süd.

SKC 78 Fellheim G1 – Alle Neune Thal G2

1:5 Punkte (1895:1942 Holz)

Ihren ersten Saisonsieg verbuchte die Dritte bei ihrem Gastspiel bei SKC 78 Fellheim G1 und gewann mit 5:1 (1942:1895 Holz). Auf der nicht einfach zu spielenden Zweibahnenanlage im Unterallgäu hatte es zunächst Nadine Bittner mit dem besten Kegler der Gastgeber zu tun und musste mit 467 Holz 64 Holz abgeben. Beate Merk als beste Thalerin startete dann ein Aufholjagd und holte mit 501 Holz neben dem Mannschaftspunkt auch 97 Holz heraus. Wolfgang Seruset gemeinsam mit Eugen Haar schafften eine eher Seltenheit, denn ihr Duell endete mit 482:495 Holz, aber durch das 3:1 Satzergebnis holten sie den Mannschaftspunkt. Da auch Manfred Lieble mit 492:465 Holz für den Mannschaftspunkt sorgte gingen die ersten beiden Punkte der Saison nach Thal.



SpG Wagegg/Krugzell G2 - Alle Neune Thal G3

4:2 Punkte (2065:2027 Holz)

Bereits am Dienstag unterlag die Vierte bei ihrem Auftritt bei der SpG Wagegg Krugzell G2 trotz einer starken Mannschaftsleistung mit 2:4 (2027:2065 Holz). Im Startpaar hatte die beste Thalerin Beate Merk mit 527 Holz knapp um 14 Holz das Nachsehen. Dagegen holte Laura Emmerz mit 503 Holz um 35 Holz den Mannschaftspunkt. Somit ging das Schlußpaar mit 21 Holz Vorsprung in die Partie. Walter Öfner siegte mit 513:490 Holz und holte einen weiteren Mannschaftspunkt. Da aber Simon Öfner gegen die beste Keglerin der Gastgeber chancenlos war und mit 484:566 Holz unterlag blieben beide Punkte im Allgäu.

Wolfgang Seruset